

Hannover, den 02.02.2021

## **Medienmitteilung**

### **Bäderkonzept bis dato gescheitert! Bäder sollen aber in städtischer Hand bleiben!**

In der vergangenen Ratsversammlung (28.01.2021) hatte die CDU Ratsfraktion eine Anfrage zu Lösungsvorschlägen der maroden hannoverschen Bäderinfrastruktur an die Verwaltung gestellt. Lösungen sollen demnach dargestellt und konkretisiert werden, wenn der Doppelhaushalt 2021/2022 eingebracht wurde. Es folgte der Vorschlag zur Gründung einer Bäderbetriebsgesellschaft, also einer Form der Privatisierung hannoverscher Bäder mit einem eigenen Geschäftsführer und dementsprechender Kreditwürdigkeit. Die Stadt würde aber, wie beim HCC, Gesellschafterin bleiben.

Dazu der sportpolitische Sprecher und Ratsherr Andre Zingler (Die LINKE): „Grundsätzlich begrüßen wir tragfähige Vorschläge zur Sanierung und Finanzierung der hannoverschen Bäder, wir wollen allerdings keine Privatisierung. Die hannoverschen Bäder sollen städtisch bleiben. Auch als Gesellschafterin gibt die

Stadt zu viel Einfluss aus der Hand, wenn privatisiert werden würde! Das Bäderkonzept muss nach fünf Jahren Stillstand reformiert werden!“

Für Rückfragen:

Andre Zingler: 0179/3936536